

Konnersreuth

Baudenkmäler

- D-3-77-131-1** **Calvariberg.** Kalvarienbergkapelle der Schmerzhaften Muttergottes, sog. Auerberg-Kapelle, verputzter Massivbau mit Satteldach, gestuftem Giebel und schlichter Pilastergliederung, bez. 1822; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-77-131-6** **Fockenfeld 1.** Ehem. Schloss und Sommersitz der Waldsassener Äbte, seit 1951 Salesianum, Hauptgebäude eines vierflügeligen Gebäudekomplexes, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach, Putzgliederung, Eckkrisaliten sowie mit Mittelrisalit mit Mezzaningeschoss, Mansardwalmdach, Granitportal und Dachreiter, von Philipp Muttone, um 1750-70, nach Brand um 1900 wiederhergestellt.
nachqualifiziert
- D-3-77-131-5** **Hauptstraße 2.** Pestsäule mit tabernakelähnlichem Aufsatz und Reliefs, Stein, 1652.
nachqualifiziert
- D-3-77-131-7** **Hauptstraße 20.** Dreiseithof, sog. Schafferhof; Wohnstallhaus, zweigeschossiger, verputzter Massivbau in Ecklage mit Satteldach; westl. und nördlich Scheunen, zweigeschossige Satteldachbauten; um 1800
nachqualifiziert
- D-3-77-131-2** **Kirchplatz 2; Kirchplatz 4.** Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Saalbau, verputzter Massivbau mit Satteldach, schlichter Putzgliederung, eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor mit angebauter Sakristei und Westturm mit Laternenzwiebelhaube, 1777-82; mit Ausstattung; Nebengebäude, eingeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach und gehrten Granitfaschen, über eine Lourdesgrotten-Nische mit der Kirche verbunden, wohl 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-77-131-3** **Therese-Neumann-Platz 22.** Ehem. Wohn- und Elternhaus der stigmatisierten Therese Neumann (8. April 1898-18. September 1962), ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach, Zwerchgiebel und südlichem Anbau; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 6

Konnersreuth

Bodendenkmäler

- D-3-5939-0031** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius in Konnersreuth, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-5939-0032** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des ehemaligen Schlosses Fockenfeld, mittelalterliche und frühneuzeitliche Grangie des Klosters Waldsassen.
nachqualifiziert
- D-3-6039-0036** Untertägige Befunde der abgebrochenen mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Kirche St. Ursula bei Fockenfeld.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 3